

*Bl. 1 a (Titel): De Holsteensche || Rügge-
looper. || Dat ys: || De reffermerede Schwedische ||
Vörlooper van Amster||dam/ ten weinsken vthr
Loge geborstet/ vnd || döhr de groveste Zeekele getagen/
van tve snuptilen Holsten||schen Buuren
Claus Tieffen vnd Ties Claussen. || Die Narren
sol man mit Kolben laufen. || Bl. 1 b leer.*

*Endet Bl. 6 b Z. 39: Ja edt rjmet sicck ock
nicht/ datsch[!] de Düvelschen Schweden so sunt int
Land || fallen. Böse Wiver/ böß Latin/ plegt vse
Karcheer tho seggen. || FINIS. ||*

6 Bl. 4°. Sign. A⁴ B². 37—39 Z.

**Kopenhagen Kgl.B. — *Rostock UB.*

3322. Albert, Heinrich: Arien und Melodeyen etlicher, teils geistlicher, teils weltlicher Lieder. 5. Theil (2. Ausgabe). Königsberg: Paschen Mense 1645. 2°.

*Bl. 1 a (Titel): Fünffter Theil || der || Arien ||
Etlicher theils Geist||licher/ theils Weltlicher/ zur
Andacht/ guten Sitten/ || feuscher Liebe vnd Ehren-
Lust dienender || Lieder. || Auff unterschiedliche Ar-
ten zum Singen vnd || Spielen gesetzet || von ||
Heinrich Alberten. || Mit Churf: Durchl: zu Brandenb: rc. rc. rc. || PRIVILEGIO. || In Verlegung
des Autoris/ || Holzschnitt: Brandburg. Wappen ||
Zum andern mal gedruckt zu Königsberg in Preussen
bey Pasche Mensen/ || Im Jahr vnsers Zeys
1645. ||*

Bl. 1 b Widmung u. Vorrede. Bl. 2 a beginnen die Noten u. d. Text.

*Bl. 14 als Nr. 21 das Lied Anke van Tharau „Aria incerti Autoris“, endet Sp. 2 Z. 22: 17. ||
Dit mahkt dat Lewen tom Hämmlischen Rihf ||
Dorch Zancken wart et der Hellen gelihk. || Strich ||
Es folgt d. Register darunter: ENDE. || Zier-
stück ||*

14 Bl. 20. Sign. E¹⁴. Notendruck u. Text.

L. H. Fischer, Gedichte d. Königsberger Dichterkreises 1883 S. XXXIX.

**Berlin SB (2 Expl.). — Königsberg UB. — Tübingen UB.*

3323. Bedeninge des Nachtmahls in der Kercken in Emden. Emden: Helwich Kallenbach 1645. 12°.

*Bl. 1 a (Titel): De Bedeninge des || Nachtmahls/ || Edder || Vormaninge || vor vnde nha der
bede[n]inge des Nachtmahls/ in || der Kercken edder
Ged[mene] Christi in || EMDEN. || Zierstück. ||
Gedruckt tho Embden/ || Strich || Durch Helvium
Kallenbach, wonende || in de Dyckstrate in de
golden Drucke||rye/ int Jaer M. DC. XXXXV. ||*

Bl. 1 b ndd. Bibelvers. Bl. 2 a beginnt d. Text.

*Bl. 12 b Z. 20: Gaht in de Frede des GE-
RENT. || Zierstücke. ||*

12 Bl. 12°. Sign. A¹². 22 Z.

**Rostock UB.*

3324. Bedeninge des Nachtmahls in der Kercken in Emden. Emden: Helwich Kallenbach (Verleger Daniel Harmens) 1645. 12°.

Wie Nr. 3323 nur lautet d. Druckvermerk auf d. Titel: Gedruckt tho Embden/ || Durch Helvium Kallenbach. || Strich || Vor Daniel Harmens/ Boedverkoper || wohnende in de Brüggestraet int || Schryffsboock Anno 1645. ||

**Berlin SB.*

3325. Bockesbeutel, Der bescherte u. beschimpfte. [Hamburg?: Drucker unbekannt] 1645. 4°.

*Bl. 1 a (Titel): Der Bescherzte und || Be-
schimpte || Bockes-Beutel. || Zierstück. || Erinne-
rung. || Dieser Scherz ist also auffgesetzt/ daß er
auff || einer jeden Hochzeit gleich füglich kan gele-
sen werden/ || solte aber etwas von demselben auff
eine gewisse Hochzeit/ oder auff || gewisse Persohnen/
entweder vor diesem gezogen seyn/ oder her-
nacher gezogen || werden/ daran wil der Dichter un-
schuldig gehalten seyn/ wie er vorwahr und in ||
Wahrheit daran allezeit unschuldig gewesen ist/ und
hinfuro niemahl darin || willigen wird/ daß durch
seine Feder einige entzele Persohn || sollte beschimp-
ft werden. || Strich || Gedruckt Im Jahr m. dc.
plo. ||*

*Bl. 1 b: Ihr lasset euch ietzund Herr Bräu-
tigamb auch binden/ || . . .*

*Endet Bl. 4 b Z. 29: Seyd frölich/ lebet wol/
und macht es übers Jahr/ || Das man euch zehlen
kan mehr als bey einem Paar. || ENDE. ||*

4 Bl. 4°. Sign. N⁴. 32 Z.

Zum Teil ndd.

*Hayn, Hugo, Bibliotheca germanorum nup-
tialis (1890) Nr. 33.*

**Rostock UB.*

3326. Facetiae Facetiarum, hoc est jocosiorum fasciculus novus. [Druckort u. Drucker unbekannt] 1645. 12°.

*Bl. 1 a (Titel): FACETIÆ, FACETIA-
RVM, || hoc est, || IOCO-SERIORUM || Fa-
cetus novus, || EXHIBENS VARIA VARIO-||
rum autorum scripta, non tam lectu ju-||cunda
& jocosa; amena & amanda, || quam lectu
verè digna & uti-||lia, multis moralibus ||
ad mores seculi nostri || accomodata, il-||lu-
strata, & || adorna-||ta. || Lorbeerbaum || PA-
THOPOLI. || Strich || Apud GELASTINVM
SEVERVM || Anno CIC IC CXLV. ||*

*Kupfertitel: FACETIÆ FACETIARVM ||
Hoc est || Joco-Seriorum || Fasciculus novus. ||
unten: PATHOPOLI. || Apud Gelastinum Se-
verum. A°. 1645. || In Kupferstichrahmen, oben:
Sauf-, unten Raufszene.*

*298 Bl. 12°. Sign. A¹²—Z¹² Aa¹² Bb¹⁰. Seite
1—595.*

Enthält auf S. 397—444 d. Hans Pumpsack, auf S. 531—538 die Floia.

Schiller u. Lübben, Mittelniederd. Wörterb. Bd. 5. S. VI. — Weller Annalen 2, 306. — Sabellicus, Floia S. XXXIV. Nr. 2.

*Berlin SB. — Bonn UB. — Göttingen UB. — Halle UB. — Leipzig UB.

3327. [Frey, Janus Caecilius]: Floia.

[Druckort u. Drucker unbekannt] 1645.

4°.

Bl. 1 a (Titel): Concinnum versicale || de Flois, illis || scilicet schwartibus deiriculis. || Quae omnes fere Minchos, Mannos, || Weibras, Jungfras etc. behüppere, et Spizibus suis Schnafflis steckere ac bitere || solent. || Kurtzweilitatis caula || Igninovis Sponsis, || quin aliis betrübti & Hochzeit-Lüdis; Ut tempus, || aliás turbulentum, nonnihil abfumant, || Oblatum || A || Grifholo Knieknaocio. || Impressum || Flolandiae, Anno CIC ICCXLV. ||

Bl. 1 b: Carmen || de Flois. || Ad abfumentum tempus concinnatum . . .

4 Bl. 4°.

Sabellicus, Floia S. XXX. Nr. 6. — Blümlein, Die Floia S. 24/5. — Straßburg UB.

3328. Henneke Knecht, Een old Leed vam Henneke Knecht. [Druckort u. Drucker unbekannt] 1645. 8°.

Bl. 1 a (Titel): Een old Leed || Vam || Henneke Knecht || Holzschnitt || Gedruckt im Jahr 1645. ||

4 Bl. 8°.

Scheller 1260. — Hrsg. v. C. J. Koch in Bragur. Bd. 2. (1792) S. 312—316. — Uhland, Alte hoch- u. ndd. Volkslieder S. 447—450. — Hoffmann v. Fallersleben, Henneke Knecht. Berlin 1872. S. 6. Berlin SB (vermißt).

3329. Hochzeitsgedicht für Pfarrer Johannes Bilau in Balga u. Elis. Kruse (30. 1. 1645). Königsberg: Johann Reusner 1645. 4°.

Enthält ein ndd. schließendes Gedicht, unterzeichnet: J. S. S.

Z. f. deutsche Mundarten 1917, S. 30. — Königsberg UB.

3330. Hochzeitsgedicht für Hermann Grevinc u. Benedicta Koithan. Bremen: Berthold de Villiers 1645. 4°.

Titel: Sommer-Lusti || Auff die Eheliche Verbindung || Des . . . || S. Hermann Grevinc || Burgern vnd Rauffhändlers albie || Alß Bräutigams: || Mit der . . . Jungfren || Benedicta || Des Ehrsamen vnd Achtbahren || S. Johann Koithanen/ Wohlfürnehmen / Burgern albie Eheleib-

lichen || Tochter/ als Braut: || So vollenzogen den 3. Augusti des 1645. Jahrs. || Zierstück || Bremen/ bey Bertholdt DE VILLIERS, Buchdruckern da- selbst. ||

4 Bl. 4°. Sign. A⁴.

Enthält auf Bl. 1 b u. 2 a ein ndd. „Bauer-Lied an Thalken“ und auf Bl. 2 b u. 3 a: „Momus Ehestands Thadelied“. Sonst hochdeutsch.

*Schwerin LB.

3331. Hochzeitsgedicht für Mich. Christian Maeß u. Dorothe. v. Bandmer in Stolp (17. 1. 1645). Verf. Stephan Saß. Königsberg: Johann Reusner 1645. 4°.

Enthält ein ndd. Gedicht. — Z. f. d. Mundarten 1917, S. 29—30 (Abdruck). — Königsberg UB.

3332. Hochzeitsgedicht für Johann Stur u. Magdalena Behrmann. Hamburg: Heinrich Werner 1645. 4°.

Titel: Hochzeitliche Ehrengedichte || und Schärze. || . . . den 22. Julij || Anno 1645. || . . . Hamburg/ gedruckt bey Heinrich || Werner. ||

4 Bl. 4°. Sign. A⁴.

Bl. 3 b—4 b ndd. Gedicht: An der Jungfer Braudt.

*Hamburg SB.

3333. Ringwalt, Bartholomäus: Speculum mundi, Eine feine Comoedia, hrsg. v. Christian Ringwalt. Königsberg: Johann Reusner 1645. 8°.

Bl. 1 a (Titel): Speculum mundi, || Eine feine || Comoedia/ || Darinnen abgebildet/ wie || vbel an etslichen Orten/ getrewe Preßdiger (welche die Warheit reden) vorhalten || werden/ Vnd widerumb/ wie angeneme sie seind/ || bey rechtschaffenen Christen/ welche Gottes Wort || lieb haben. Vnd zu lezt/ wie sie von den Wider-||sachern bisweilen heftig verfolget/ vnd dennoch || offstermals/ auf ihren Händen wunderlich er||rettet werden. Nützlich zu lesen/ vnd || im agiren beweglich || Durch || Bartholomenm[!] Ringwalt/ Pfarr||herrn in Langfeld ansangs verfertiget/ vnd || jetzt von dessen Sohne S. Christian Ringwalt || auffs new zum Druck befordert. || Mich. 2. || Wenn ich ein Irgeist were/ vnd ein Lügenpreßdiger/ vnd predigte/ wie sie sauffen vnd || schwelgen solten/ das wer ein Prediger für || dis Volk. || Strich || Königsberg/ || Gedruckt durch Johann Reusner/ || Im Jahr 1645. || Bl. 1 b leer.

Bl. 2 a — Bl. 3 b: Vorrede vom J. 1589. Bl. 4 a Personenverzeichnis. Bl. 4 b beginnt d. Text.

Endet Bl. 108 b Z. 21: Vnd thu daselbst zu aller frist || Was ihm von Gott befohlen ist. || Ende dieser Comedien. || ☩ (O) ☩ || ☩ ||

108 Bl. 8°. Sign. A⁸—N⁸ O⁴. 26 Z.

Hoffmann, ein Junker, spricht ndd. (märkischer Dialekt).